
Subject: Mein Haarstatus und Therapie

Posted by [Schlafender](#) on Mon, 19 Mar 2007 12:51:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mitleidenden!

Nachdem ich einige zeitlang tatenlos zugesehen habe (habe es "verdrängt" HA zu haben), habe ich mich nun entschlossen etwas dagegen zu tun.

Kurz zur Fam.Anamnese: Mein Vater hat langsam aber sicher eine Glatze (ist 45 Jahre), meine beiden Grosseltern hatten immer schon eine, alle Onkel und die meisten Cousins haben eine und langsam kommt sie auch bei mir.

Mein Friseur meinte vor 3 Wochen, dass die Kopfhaut immer mehr zusehen ist und ich war heute morgen bei meiner hautärztin und sie hat dies bestätigt (jedoch ohne ein Trichogramm zu machen oder sonstiges, aber ich denke ja auch mal, dass bei mir AGA offensichtlich ist aufgrund meiner Vorfahren). Ernährung ist in Ordnung (bin Sportler und arbeite in einem medizinischen Beruf), sonstiger körperlicher Zustand ist gott sei dank in ordnung, hab mich erst letzten November komplett untersuchen lassen, war alles soweit unauffällig.

Habe mir vor kurzem von meinem Vater Proscar mitbringen lassen (aus der Türkei, original von msd, 28 stück für knapp 25 €).

Wollte also heute (nach absprache mit der ärztin) mit gevierteilten proscar beginnen, aber ich muss sagen, dass sie mich etwas verunsichert hat. Sie hat mir von Propecia erzählt und von Regaine. Minoxidil-Lösung wollte ich eigentlich nicht benutzen, weil ich Angst vor einem Shedding habe. Deshalb wollte ich nur mit Finasterid fahren. Jetzt hat sie mir erzählt, dass Minoxidil für die ghe sehr gut sein soll, trotz der Sheddingphase. Ausserdem meinte sie, dass man in meinem alter nerstmal mit minox klarmokkem würde.

Mein Haarstatus ist eigentlich noch nicht sooo schlimm, also ghe sind vorhanden, rechte seite bischen schlechter als links, habe genau in der mitte von der stirn ein "loch", was mich halt sehr stört. Oben an der "platte" lichtet es sich langsam auch, man merkt dies aber nur, wenn man genau hinguckt (z.b. der Frisuer). Der Rest siehe bilder!

Das ich ab heute Abend mit gevierteilten proscar anfangen, steht soweit fest (ausser jemand von euch nennt mir einen guten grund) Angst vor NW habe ich zwar, aber ich hoffe ich komme mit diesen klar, ist auch teilweise kopfsache also .

Die Frage ist jetzt nur, ob und wie ich regaine einsetze oder eben nicht. Kann mir jemand Tipps etc geben oder generell ein Statement zu meinem Haarstatus und meinem Vorgehen machen

Freue mich über jegliche Antworten, also haut rein!

viele grüsse, Schlafender

File Attachments

1) [Foto-0073.jpg](#), downloaded 1990 times

